

DIN EN 10277-4

DIN

ICS 77.140.60

Ersatz für
DIN EN 10277-4:1999-10

**Blankstahlerzeugnisse –
Technische Lieferbedingungen –
Teil 4: Einsatzstähle;
Deutsche Fassung EN 10277-4:2008**

Bright steel products –
Technical delivery conditions –
Part 4: Case-hardening steels;
German version EN 10277-4:2008

Produits en acier transformés à froid –
Conditions techniques de livraison –
Partie 4: Aciers pour cémentation;
Version allemande EN 10277-4:2008

Gesamtumfang 12 Seiten

Normenausschuss Eisen und Stahl (FES) im DIN

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 10277-4:2008) wurde vom Technischen Komitee (TC) 23 „Für eine Wärmebehandlung bestimmte Stähle, legierte Stähle und Automatenstähle — Gütenormen“ (Sekretariat: DIN, Deutschland) des Europäischen Komitees für die Eisen- und Stahlnormung (ECISS) ausgearbeitet.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Unterausschuss 05/1 „Unlegierte und legierte Maschinenbaustähle“ des Normenausschusses Eisen und Stahl (FES).

Während der Vorbereitung der ersten Ausgabe dieser Europäischen Norm standen nur unzureichende statistische Zahlen bezüglich der mechanischen Eigenschaften der Blankstahlerzeugnisse zur Verfügung. Mittlerweile hat man erkannt, dass die Werte für die Dehngrenze im kaltgezogenen Zustand zu hoch angesetzt wurden. Außerdem können die beim Richten auftretenden Spannungen die Dehngrenze erniedrigen (Bauschinger Effekt), was in der ersten Ausgabe der Norm nicht berücksichtigt wurde. In dieser zweiten Ausgabe wurden die Dehnwerte für die unlegierten und legierten Stahlsorten im Zustand +QT+C in den Teilen 3 und 5 gegenüber der ersten Ausgabe nach unten korrigiert.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 10277-4:1999-10 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) redaktionelle Überarbeitung.

Frühere Ausgaben

DIN 1652:1990-11

DIN 1652-3:1944x-08, 1963-05

DIN EN 10277-5:1999-10

Deutsche Fassung

Blankstahlerzeugnisse —
Technische Lieferbedingungen —
Teil 4: Einsatzstähle

Bright steel products —
Technical delivery conditions —
Part 4: Case hardening steels

Produits en acier transformés à froid —
Conditions techniques de livraison —
Partie 4: Aciers pour cémentation

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 4. Februar 2008 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel